

Inhalt

1. Einleitung	1
2. Die ideenpolitische Kontroverse über den Begriff der Utopie	9
2.1. Die klassische Utopietradition im Brennpunkt der Kritik	10
2.2. Utopistik statt Utopie?	16
2.3. Die postmoderne Dekonstruktion der klassischen Utopietradition . . .	21
2.4. Soziologische Reformulierungsversuche der politischen Utopien. . .	26
2.5. Die transhumanistische Vereinnahmung des utopischen Diskurses . .	33
2.6. Die Zukunft der Utopie: das Utopische?	36
3. Das utopische Konstrukt als Geschichte einer Idee und als gelebtes Experiment	43
3.1. Zur Ideengeschichte der politischen Utopie.	44
3.1.1. Überblicksdarstellungen	44
3.2. Epochenspezifische Vertiefungen.	56
3.2.1. Antike	56
3.2.2. Renaissance und Reformation	58
3.2.3. Aufklärung und Absolutismus	69
3.2.4. Der utopische Diskurs und die Industrielle Revolution.	84
3.2.5. Die Krisen im 20. Jahrhundert als Herausforderung des uto- pischen Denkens.	91
3.3. Utopia als praktisches Experiment	114
4. Die Utopie als Reaktion auf zeitgeschichtliche Umbrüche.	133
4.1. Utopisches Russland	134
4.1.1. Die Herausforderungen des utopischen Denkens im Vor- feld und unmittelbar nach der bolschewistischen Oktober- revolution	137

4.1.2. Der utopische Diskurs und die stalinistische Sowjetunion . . .	147
4.2. Die Ökologiekrise und ihre utopischen Horizonte	157
4.3. Die Konvergenztechnologien und der Neue Mensch	172
4.4. Utopisches Denken im Schatten der Globalisierung	185
4.5. Utopia und die Herausforderungen der Neuen Frauenbewegung . .	192
5. Epilog	201
6. Literaturverzeichnis	207
6.1. Besprochene Literatur	207
6.1.1. Selbständige Publikationen	207
6.1.2. Aufsätze	210
6.2. Andere Literatur und Quellen	214
Abkürzungsverzeichnis	219
Personenregister	221